



Pressemitteilung des BV Freising zu den Artikeln

„Airport: UFP-Messungen noch heuer“

FT 5. 2. 2020

„Glauber: Startbahn für 15 Jahre kein Thema“

Der BV Freising begrüßt die Zusage des Umweltministers Glauber, am Flughafen München schon bald Ultrafeinstaub zu messen. Endlich zeigt man auf Regierungsseite Einsicht, dass dieses Monitoring eine unabdingbare Voraussetzung für konkrete Strategien zur Reduktion bzw. Vermeidung von Ultrafeinstaub ist. Seit Jahren weist der BV Freising darauf hin, dass andere Flughäfen beispielhaft vorangehen, wie etwa in Frankfurt, wo Verkehrsminister Tarek Al Wazir bestätigte, dass der Flughafen eine erhebliche Quelle von Ultrafeinstaub ist. Gleichzeitig stellt er fest: „Auch wenn wir über die genaue Wirkung von Ultrafeinstaub aktuell noch nicht genug wissen und es auf EU-Ebene bisher keine Grenzwerte wie für andere Luftschadstoffe gibt, sollten trotzdem alle vernünftigen Maßnahmen ergriffen werden, um solche Emissionen zu vermeiden. Das ist schon aus Vorsorgegründen angebracht.“ Außerdem fordert Minister Al Wazir: „Angestellte, Arbeiter und Anlieger müssen vor UFP geschützt werden“.

Der BV Freising sieht in Glaubers Ankündigung einen ersten Schritt zur Analyse der Situation am und um den Flughafen, denn zwei Messgeräte sind besser als keines. Für belastbare Daten zur Gesamtsituation der Ultrafeinstaub-Belastung wären jedoch mindesten 5 Geräte erforderlich. Das hat man auch in Frankfurt erkannt und entsprechend aufgerüstet.

Ein wichtiger Aspekt ist, wo die Geräte aufgestellt werden. Nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz muss am Ort der höchsten Belastung gemessen werden. Nach Einschätzung des BV Freising ist dies im Zentrum des Flughafens. Zusätzlich sollten Geräte in Wohngebieten, die im Abwind der beiden Hauptwindrichtungen West und Ost liegen (wie z.B. Eitting oder Schwaig bzw. Achering oder Pulling) und in Freising und Hallbergmoos stehen. Im Flughafenzentrum liegt auch die Kindertagesstätte Airport Hopser mit Spielplatz im Freien.

Erfreulich jedenfalls, dass jetzt endlich ein Anfang gemacht und die unsägliche Verweigerungshaltung der Regierung und der FMG beendet werden soll!